

540/J

ANFRAGE

*der Abgeordneten Rossmann, DI Prinzhorn
und Kollegen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend
die Neuorganisation der Österreich Werbung*

In Zusammenhang mit der geplanten Neuorganisation und Umstrukturierung der Österreich Werbung stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

Anfrage

- 1. Von seiten des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten wird stets die Notwendigkeit einer verstärkten Internationalisierung der österreichischen Tourismus- und Freizeitwirtschaft und der Erschließung neuer Märkte betont.*

Wie ist in diesem Zusammenhang die Schließung der ÖW-Büros in Los Angeles, Straßburg und Barcelona zu erklären?

- 2. Die Wintersaison 1995/1996 erfüllte trotz guter Schneelage nicht die Erwartungen der Tourismusbranche. Im Jänner 1996 mußten z.B. erstmals auch Rückgänge bei den Inländernächtigungszahlen verzeichnet werden.*

Aus welchen Gründen wurde die für November/Dezember 1996 geplante Fernsehwerbekampagne im ORF (finanzieller Umfang: etwa 6 Millionen Schilling), die das Ziel hatte, einer voraussehbaren negativen Entwicklung auf dem österreichischem Markt entgegenzuwirken, kurzfristig abgesetzt?

- 3. Welche Personalkosten entstehen der Österreich Werbung durch den drei Personen umfassenden Vorstand (zwei Geschäftsführer, ein stellvertretender Geschäftsführer) einschließlich des Aufwandes für deren Dienstfahrzeuge pro Jahr?*

Sind Sie der Meinung, daß sich die enormen Kosten für drei Vorstandsmitglieder - unter Berücksichtigung der versprochenen Einsparungen in der Administration - vertreten lassen?

- 4. Wurden in der Österreich Werbung im administrativen Bereich im Inland bereits Einsparungen vorgenommen, wenn ja, welche?*
- 5. Welche konkreten "neuen" Maßnahmen sind geplant, um die negative Entwicklung im österreichischen Tourismus einzubremsen?*

6. *Drei mehrere Jahre in den USA tätige, erstklassige Mitarbeiter der Österreich Werbung (Sabine Huemer, Michael Gigl, Mag. Becher) wurden - dem Vernehmen nach - gekündigt.*

Gleichzeitig wurde die Tochter des Nationalratsabgeordneten und Generalsekretärs der Wirtschaftskammer, Dr. Stummvoll, nach New York entsandt.

Entspricht der oben dargestellte Sachverhalt den Tatsachen und wenn ja, teilen Sie die Befürchtungen der unterzeichneten Abgeordneten, daß durch verfehlte Personalpolitik in der Österreich Werbung der österreichischen Tourismus- und Freizeitwirtschaft großer Schaden zugefügt wird?

7. a. *In welchen Hotels waren die leitenden Mitarbeiter der Österreich Werbung während der Welttourismusspiele in Zell am See und in Kaprun untergebracht?*
- b. *Entspricht es den Tatsachen, daß die Teilnehmer an den Welttourismusspielen aus den USA nur in einem 3-Stern-Hotel (u. a. ohne Seife und Haartrockner) untergebracht wurden?*
8. *Die ITB (Internationale Tourismusbörse) versteht sich zunehmend auch als Publikumsmesse.*

Halten Sie die bisherige Präsentation Österreichs auf dieser international anerkannten Messe für erfolgreich? Sind für die Zukunft Änderungen bzw. Verbesserungen geplant und wenn ja, weiche?

Sollte in diesem Zusammenhang dem Publikumsbereich in der Relation zum Fachbesucherbereich mehr Raum gewidmet werden?